

# Modulbeschreibung 21-M41\_ver1 Chemie und Umwelt GymGe

Fakultät für Chemie

*Version vom 11.06.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27460744>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## 21-M41\_ver1 Chemie und Umwelt GymGe

---

### Fakultät

---

Fakultät für Chemie

### Modulverantwortliche\*r

---

Prof. Dr. Norbert Sewald

### Turnus (Beginn)

---

Auslaufend

### Leistungspunkte

---

5 Leistungspunkte

### Kompetenzen

---

In diesem Modul erlangen die Studierenden Kenntnis grundlegender Konzepte und Modellvorstellungen der Umweltchemie.

### Lehrinhalte

---

Die Veranstaltung systematisiert grundlegende Theorien der Umweltchemie anhand von Grundbegriffen wie Energie- und Stoffumwandlung und Verteilung, Anreicherung und Abbaubarkeit von Xenobiotica. Es werden umweltrelevante Phänomene der Photochemie und der Atmosphärenchemie untersucht. Weiter werden Studierende mit Grundbegriffen der Toxikologie und der Umweltbiochemie vertraut gemacht.

### Empfohlene Vorkenntnisse

---

–

### Notwendige Voraussetzungen

---

–

### Erläuterung zu den Modulelementen

---

Modulstruktur: 1 bPr<sup>1</sup>

### Veranstaltungen

---

Titel	Art	Turnus	Workload <sup>5</sup>	Lp <sup>2</sup>

<b>Chemie und Umwelt</b>	Vorlesung	WiSe	150 h (45 + 105)	5 [Pr]
--------------------------	-----------	------	------------------------	-----------

## Prüfungen

---

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>Chemie und Umwelt (Vorlesung)</b>  <i>1-2 Stunden</i>	Klausur	1	-	-

## Weitere Hinweise

---

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester  
**WiSe** Wintersemester  
**SL** Studienleistung  
**Pr** Prüfung  
**bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen  
**uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen